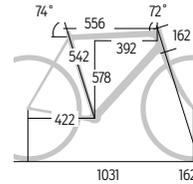


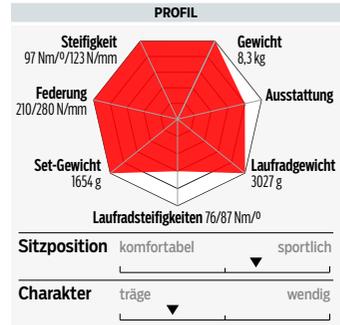
Rose Xeon CDX Cross-2000



- + sehr vielseitig einsetzbar
- + Rahmen-Set bestens konstruiert
- + leicht

Preis/Vertrieb	2099 €/Versandhandel
Gewicht*	8,3 kg/1145 g/413 g
Rahmenmaterial	Carbon
Größen	47/51/54/56/59/62

AUSSTATTUNG	
Schaltgruppe	Shimano 105, 11-32
Kurbelsatz	Shimano 105, 50/34
Bremsen	Shimano BR-RS505, 160
Lafräder	Rose DX1650
Reifen	Conti Grandprix 4000sll, 28
Vorbau/Lenker	Ritchey WCS
Sattel/Stütze	Selle Italia SLR/Rose CSI70



4 Räder in einem – nicht weniger verspricht Rose für den neuen Carbon-Rahmen Xeon CDX Cross. In diesen Test schickt der Bocholter Versender das günstigste Modell mit 105-Ausstattung, dazu wurden aus Roses umfangreichem Konfigurator gemäßigte, 28 mm breite Straßen-Slicks aufgezogen. Damit rollt das Cross-Xeon bestens, beschleunigt wie jedes Touren-Rennrad mit entsprechend breiten Reifen. Andererseits ist diese Bereifung für grobe Feldwege oder etwas größeren Schotter schon zu schmalbrüstig. Von der Fahrerhaltung und

vom Handling her ist das Xeon CDX ein astreiner Crosser: Man sitzt sportlich-gestreckt mit gemäßigter Sattelüberhöhung, der Geradeauslauf ist stark ausgeprägt. Vor allem an der Lenkung scheiden sich daher die Geister: Wer ein lebendiges Rennrad sucht, empfindet das Testrad als zu zurückhaltend. Pendler und Tourer, die häufiger abseits gepflegt asphaltierter Straßen unterwegs sind, werden den stoischen Geradeauslauf schätzen. Der hohe Federungskomfort des leichten Rahmen-Sets und die leichten Laufräder sind Pluspunkte – aller-

dings ist das Rad nicht besser ausgestattet als der gleich teure Fachhandels-Renner von Cube. Nur knapp holt sich das vielseitigere Rose den Testsieg. **Fazit:** Trotz schmaler Reifen ist das Xeon CDX Cross seinem Namen entsprechend ein Crosser mit sportlicher Fahrerhaltung und sattem Geradeauslauf. **Pendler und Abenteuerlustige greifen bei dem Testsieger zu.**

Testurteil	RoadBIKE
SEHR GUT 86 PKT.	

*Gewicht Kompletttrad ohne Pedale/Rahmen/Gabel.